

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen für**

### **Webinarangebote von Pilgermair Datenschutz (AGB)**

#### **Anmeldung**

Die verbindliche Anmeldung zum Webinar erfolgt über die Anmeldemaske und wird in der Reihenfolge des Eintreffens – nach Verfügbarkeit – berücksichtigt. Für sämtliche Webinare ist eine Mindest- und HöchstteilnehmerInnenzahl festgelegt. Wird die Mindestanzahl nicht erreicht, behält sich der Veranstalter vor, das Webinar kurzfristig abzusagen. Die Anmeldung ist verbindlich gebucht, sobald die angemeldete Person eine automatisierte schriftliche Bestätigung per E-Mail erhalten hat. Mit der Anmeldung zur Veranstaltung erklären sich die TeilnehmerInnen mit den AGB einverstanden und sind an diese gebunden.

#### **Veranstaltungsbeitrag**

Der Veranstaltungsbeitrag versteht sich in Euro zuzüglich 20 % USt und ist binnen 7 Tagen zu begleichen. Die TeilnehmerInnen erhalten die Rechnung an die bei der Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse.

#### **Stornobedingungen**

Stornierungen haben ausschließlich per E-Mail an [webinar@pilgermair.at](mailto:webinar@pilgermair.at) zu erfolgen und werden mit dem Tag des Einlangens beim Veranstalter wirksam. Die Namhaftmachung einer Ersatzperson ist möglich. Bis 5 Tage vor Beginn des Webinars kann die Teilnahme kostenlos storniert werden. Bei einer Stornierung bis zu 1 Tag vor Beginn des Webinars wird eine Stornogebühr in der Höhe von 50 % des Veranstaltungsbeitrages fällig. Bei Nichtteilnahme oder bei einer Stornierung am Tag des Webinars ist der gesamte Veranstaltungsbeitrag zu bezahlen. Diese Stornierungsbedingungen gelten unabhängig vom Grund der Stornierung bzw. der Nichtteilnahme.

#### **Pflichten der TeilnehmerInnen**

Die Arbeitsunterlagen der Vortragenden sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht vervielfältigt werden. Die TeilnehmerInnen verpflichten sich, keine Audio- oder Videomitschnitte des Webinars anzufertigen und/oder sonstige Inhalte des Webinars (insbesondere keine Webinarunterlagen und/oder Teilnahmelinks) – auch nicht auszugsweise – an Dritte weiterzugeben. Ebenso ist es ausdrücklich nicht gestattet, allenfalls zur Verfügung gestellte Aufzeichnungen von Webinaren herunterzuladen bzw. zu speichern.

TeilnehmerInnen, die gegen ihre Pflichten verstoßen oder durch ihr Verhalten den Ablauf des Webinars negativ beeinträchtigen (z. B. Missbrauch der Chatfunktion), können von der Teilnahme ausgeschlossen werden. Der Veranstalter behält sich für den Fall der Verletzung von Nutzungsrechten die Geltendmachung aller ihm zustehenden Ansprüche, insbesondere nach dem Urheberrechtsgesetz, vor.

#### **Änderungen des Webinarangebotes**

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, notwendige Änderungen des Webinarangebotes vorzunehmen, wie insbesondere Kurse vor deren Beginn abzusagen oder zu verschieben, Schulungsinhalte geringfügig anzupassen und Vortragende auszutauschen. TeilnehmerInnen werden ehestmöglich über Änderungen des Webinarangebotes informiert und es entstehen daraus keine Ansprüche jedweder Art.

Bei einer Absage wird sich der Veranstalter um einen Ersatztermin bemühen. Ein Anspruch darauf besteht nicht.

#### **Widerrufsrecht für Privatkunden**

Wird ein Webinar mittels Fernabsatz gebucht, können TeilnehmerInnen im Sinne des FAGG binnen 14 Tagen ab Vertragsabschluss vom Vertrag zurücktreten. Zur Geltendmachung des Widerrufsrechtes, müssen TeilnehmerInnen den Veranstalter, Pilgermair Datenschutz, Maria-Theresien-Straße 7/1, 6020 Innsbruck, t: +43 (0) 512 58 18 55, e: [webinar@pilgermair.at](mailto:webinar@pilgermair.at) mit einer eindeutigen Erklärung über Ihren Entschluss, von diesem Vertrag zurückzutreten, informieren. Wird die Leistung von TeilnehmerInnen sofort oder innerhalb von weniger als 14 Tagen ab Vertragsabschluss begehrt, so erlischt das Rücktrittsrecht gemäß § 11 FAGG bei vollständiger Erfüllung der Leistung innerhalb der Rücktrittsfrist.

#### **Haftung**

Auch wenn sämtliche Vortragende über eine entsprechend hohe fachliche Qualifikation verfügen, übernehmen weder der Veranstalter noch die einzelnen Vortragenden eine Haftung für die Richtigkeit der vermittelten Inhalte. Außerdem ist eine Haftung für die individuelle Anwendbarkeit der vermittelten rechtlichen Inhalte oder für den Erwerb einer bestimmten Qualifikation ausgeschlossen. Webinare können in keinem Fall eine individuelle rechtliche Beratung ersetzen.

Weiters sind Haftungsansprüche für die ununterbrochene Erreichbarkeit des Webinarangebotes sowie aufgrund materieller oder ideeller Schäden, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung des Webinarangebotes oder durch die fehlerhafte oder unvollständige Nutzung der vermittelten Inhalte verursacht wurden, ausgeschlossen.

Der Veranstalter haftet nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Das Vorliegen grober Fahrlässigkeit ist von der geschädigten Person zu beweisen, sofern es sich nicht um einen Verbraucher handelt.

#### **Allgemeines**

Für sämtliche Rechtsstreitigkeiten in Zusammenhang mit dem Webinarangebot gilt ausschließlich österreichisches Recht. Gerichtsstand ist Innsbruck.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB zwingenden gesetzlichen Vorschriften widersprechen, bleiben die übrigen Bestimmungen dennoch gültig.